

Doremis Geheimnis

Von Red_Gun

Kapitel 6: Kapitel 6: Letzter Wunsch

Kapitel 6: Letzter Wunsch

Meine letzte Woche ist also angebrochen, ich werde nicht in die Schule gehen, sondern die Zeit die mir noch bleibt genießen. Ich schnappe mir mein Taschengeld und gehe aus dem Haus. Ich werde heute mal so richtig schlemmen und spaß haben. Ich stehe vor dem Vergnügungspark und überlege was ich als erstes mache. Ich entscheide mich für die Achterbahn. Ich sitze darin, sie fährt los und ich schreie. Mir ist ganz schwindlig. Auf in die Geisterbahn, dann ins Riesenrad, Kettenkarussell, Zuckerwatte... .

Es ist bereits dunkel und ich mache mich auf den Weg nach Hause. Ich mache einen Umweg über den Flower Garden. Er hat bereits geschlossen. Ich schleiche mich rein, zum Baum des Lebens. Hannas Wiege, ist immer noch da, so als würde sie, sie gleich wieder benutzen. Meine Hanna, du bist jetzt fünf Jahre alt und weißt wahrscheinlich nicht mal mehr, wer ich bin, du wirst mich längst vergessen haben. Aber ich habe dich nicht vergessen. Ich muss jeden Tag an dich denken. Du fehlst mir so. Ich breche weinend an ihrer Wiege zusammen. Ich kann Mahorka zetern hören, weil ich sie aufgeweckt habe. Sie sieht mich und will mich angehen, als sie bemerkt dass ich weine. „Doremi, was machst du denn hier, um diese Uhrzeit?“ Sagte sie ungewohnt sanft. „Es tut mir leid, ich wollte euch nicht wecken.“ Ich laufe schon fast panisch davon. Ich bin zu Hause und klettere zurück in mein Zimmer. Dodo hat den ganzen Tag meinen Platz eingenommen und wird es auch noch eine Weile tun.

Mahorkas POV:

„Lala, sie stirbt, ihre Lebensenergie beträgt nicht mal mehr die Hälfte.“ „Bist du dir sicher? Vielleicht war sie nur müde.“ Antwortete die Elfe, man merkte ihr an das sie sich sorgen machte. „Lala sie dir den Baum des Lebens an! Als Hanna in der Hexenwelt blieb, hat er sich an Doremi gekoppelt. Er stirbt genau wie sie.“ Mahorka weinte. „Mahorka, die Mädchen haben, uns doch von Doremis letztem Wunsch erzählt, können wir ihr den nicht erfüllen?“ „Du hast recht, losgehen wir zur Hexenkönig!“ Die beiden passierten das Tor zur Hexenwelt und flogen Richtung Schloss.

„Wir brauchen eine Audienz bei der Königin!“ Sagte Mahorka zur Empfangshexe. „Einen Augenblick bitte!“ Die Hexe ging in den Thronsaal und meldete die beiden an. „Ihr dürft nun eintreten!“ Mahorka und Lala betraten den Thronsaal und verneigten sich. „Mahorka, Lala, was bringt euch zu mir?“ Fragte die Königin. Majo Heart und Majo Rin standen jeweils zu einer Seite des Throns. „Hoheit es geht um Doremi.“ „Was ist mit ihr?“ Man sah der Königin an das sie beunruhigt war. „Sie...sie stirbt Majestät, sie hat eine Krankheit die sich Leukämie nennt, sie lebt noch etwa eine Woche.“ Mahorka viel es sichtlich schwer das zu sagen. „Ihr letzter Wunsch ist es Hanna noch ein Mal zu

sehen.“ Stille, nachdem Mahorka geendet hatte herrschte betretenes Schweigen. „Bist du dir sicher Mahorka?“ „Ja Majestät.“ „Nun ich werde sehen ob ich ihr, ihren letzten Wunsch erfüllen kann. Kommt Morgen wieder und bringt Emilie, Sophie, Bibi und Nicole mit, auch die Flat vier dürfte das hier interessieren.“ „Jawohl Majestät.“

Am nächsten Abend waren vier Mädchen, vier Jungs, fünf Elfen und ein Hexenfrosch erneut auf dem Weg ins Schloss. Sie wurden bereits erwartet.

„Nun ich habe entschieden ihr ihren Wunsch zu erfüllen. Wenn sie Donnerstagnacht einschläft, werde ich sie her holen, ihr seid dann bitte auch da!“ „Jawohl.“

Mahorkas POV ende:

Heute ist Donnerstag und ich fühle, das es zu ende geht. Ich kann mich kaum nich bewegen, im Bett liegend versuche ich mich davon abzulenken das ich den nächsten Montag wahrscheinlich nicht mehr erlebe. Ich lese ein Buch, mit dem Gedanken im Hinterkopf, das ende niemals zu erfahren. Dodo habe ich bereits zu Mahorka geschickt, sie wollte nicht gehen und hat geweint, aber schließlich ist sie doch gegangen.

Mittlerweile ist es Abend, ich habe es irgendwie geschafft noch zu duschen. Nun liege ich hier und warte darauf einzuschlafen.

Als Doremi einschlieft, leuchtete sie auf und verschwand aus ihrem Zimmer. Sie tauchte im Palast wieder auf und als sie den Boden berührte, öffnete sie die Augen. „Wo bin ich?“ „Hallo Doremi.“ Ich schrecke auf, diese Stimme. „Majestät, was mache ich hier?“ Ich will aufstehen, aber es geht nicht, also bleib ich sitzen. „Doremi, du bist hier weil ich dir deinen letzten Wunsch erfüllen möchte. Majo Heart!“ Ich sehe wie Majo Heart den Raum betritt, hinter ihr kann ich blonde Zöpfe erkennen. Hanna, meine Hanna, kommt hinter ihr vor, aber sie wird sich eh nicht an mich erinnern. „Mama Doremi!“ „Hanna!“ Meine Kleine liegt in meinen Armen. „Oh Hanna ich habe dich so vermisst.“ Ich sehe die Mädchen weinen, auch die Flat vier sind da, ihre Augen schimmern verdächtig, vor allem Al, sieht mich an als würde er gleich weinen. Ich werde immer schwächer, aber ich will meine Hanna nicht los lassen. „Mama Doremi, ist alles in Ordnung?“ „Es geht mir gut kleines, keine Sorge.“ Ich will mich aufrichten, schaffe es aber nicht, ich höre Hanna rufen als ich zusammenbreche. Ich kann meine Augen kaum noch offen halten. Sie weint, sie weint um mich. Ich will nicht dass mein kleines Mädchen weint. „Weine nicht Hanna, du bist zu jung um in Trauer zu versinken. Es wird dunkel und kalt.“

Doremi schließt die Augen und ihr Herz schlägt noch ein einziges Mal. Sie stirbt in Hannas Armen. „Mama, mach die Augen auf, sag doch was! MAMA!!!“ „Hanna, lass sie, sie ist tot!“ Sophie bricht weinend zusammen, als sie die Bedeutung ihrer eigenen Worte realisiert. Nicole und Emilie folgten ihr. Bibi stand da mit ausdruckslosem Gesicht und leeren Augen. Fujii tröstete ebenfalls weinend Emilie, Leon, nahm stumm und weinend Nicole in den Arm und selbst die sich ständig streitenden Tony und Sophie hielten einander fest. Nur Al rührte sich nicht, im tiefen Tränen über die Wangen und er flüsterte immer wieder Doremis Namen. Auch die Königin weinte, genauso wie Majo Heart und Majo Rin, sie hatten Doremi lieb gewonnen. Mahorka und Lala lagen sich weinend in den Armen. Die Königin schickte Doremi in einem Lichtkegel zurück in ihr Zimmer, wo ihr Körper auf dem Bett landete. Ihre Eltern würden sie Morgen dort finden.

Am nächsten Morgen in der Schule. Die Klasse von Doremi, war wie immer, man wunderte sich zwar warum einerseits Doremi noch nicht da war und andererseits Emilie, Sophie und Nicole genauso wie die vier neuen, so Apathisch auf ihre Tische starrten. „Was soll schon sein, die dusslige Doremi wird einfach verschlafen haben.“

Die vier verstörten Jugendlichen wahren fasst auf Rike losgegangen wegen dieses Spruchs, hatten aber keine Zeit mehr. Es klingelte, aber anstatt einer wie jeden Morgen motivierten Frau Seki, betrat Schwester Yuki gefolgt von eine kreidebleichen Frau Seki den Raum. „Klasse ich habe eine Traurige Mitteilung zu machen. Doremi Harukaze ist über Nacht gestorben.“ Es war totenstill im Raum, alle waren entsetzt. Die beiden Erwachsenen waren den Tränen nahe. „DAS IST NICHT WAHR!“ Brüllte Tasso und lief weinend aus dem Raum.

Zwei Wochen später fand die Bestattung statt, bei der, natürlich versteckt, auch viele aus der Hexenwelt teilnahm. Die Königin, Majo Heart und Majo Rin, Mota und Mota Mota, Octus und Scidy, Dela, Malissa und natürlich Hanna, aber auch der König der Zauberer und Alexander waren anwesend. Es waren viele vertreten und die Königin selbst übernahm das verstreuen der Asche in der Hexenwelt.

Ende